

SIRMED

Schweizer Institut für Rettungsmedizin

Gestatten, wir sind SIRMED



Inhaltsverzeichnis



Herzlich willkommen	5
Wir halten Ihnen den Rücken frei	6
Simulation im kollaborativen SimCenter	9
Am Ball bleiben	11
Erste Hilfe	13
Ein Berufsfeld – zwei Berufe	15
SIRMED – eine Kooperation von SPS und Rega	16
Die Rettungskette	18
Campus Nottwil	19
Infrastruktur	21
Qualitätsarbeit	22
Kooperationen	23

Diese Broschüre ist eine Ergänzung zum aktuellen Jahresprogramm.



Herzlich willkommen

Sie übernehmen Verantwortung für Menschen in Notfallsituationen. Darin möchten wir Sie gerne unterstützen.

SIRMED bietet Ihnen schweizweit die breiteste Palette an Aus- und Fortbildungsangeboten zu notfall- und rettungsmedizinischen Themen, womit wir einen Beitrag zur bestmöglichen Versorgung in der Akutphase leisten.

Als Tochtergesellschaft der Schweizer Paraplegiker-Stiftung SPS und der Schweizerischen Rettungsflugwacht Rega sind wir in der Bevölkerung breit verankert. Und folgerichtig führen wir einen Grossteil unserer Seminare auch in allen Landessprachen sowie bei Bedarf in Ihren Räumen im ganzen Land durch.

Sehr gerne begrüssen wir Sie in unseren modernen Räumen auf dem Areal des Schweizer Paraplegiker-Zentrums in Nottwil.

Während wir uns Ihnen mit dieser Broschüre vorstellen möchten, finden Sie alle Bildungsangebote mit Terminen im aktuellen Jahresprogramm oder unter www.sirmed.ch.

Herzliche Grüsse und bis bald

Ihr Helge Regener
Geschäftsführer SIRMED

Wir halten Ihnen den Rücken frei

Sie definieren:

- **Datum, Ort und Teilnehmerzahl**
- **Sprache** (Deutsch, Französisch, Italienisch, Rätoromanisch und Englisch)
- **Wunschthemen**

Wir kümmern uns um:

- abwechslungsreiche **Unterrichtsplanung**
- aktuelle **Seminarunterlagen**
- fachlich und pädagogisch qualifizierte **Ausbildner**
- vollumfängliches **Seminarmaterial** und moderne **Geräte**
- grosszügige **Seminarräume, Verpflegung und Hotelzimmer** auf dem Campus Nottwil
- eine Übersicht der **Seminar-evaluationsergebnisse**
- eine Kontaktperson **für alle Sprachen**

Auf Wunsch organisieren wir:

- einen vor- oder nachgelagerten **Transfer-Auftrag**
- eine individuelle **Online-Teilnehmeranmeldung**
- **ein individuelles Notfallkonzept** für Ihren Betrieb

Bei Ihnen | bei uns | überall

Für viele Betriebe ist es aus organisatorischen Gründen wichtig, dass Fortbildungen in den eigenen Räumlichkeiten stattfinden. Darum kommen wir gerne zu Ihnen. Wir organisieren die praktischen Fallszenarien in Ihren Räumlichkeiten, wodurch Sie den Theorie-Praxis-Transfer des Erlernten unmittelbar in Ihrer realen Umgebung erleben. Natürlich sind wir auch gerne Gastgeber und führen die Kurse auf unserem Campus in Nottwil durch.

Herzlich willkommen | bienvenue | benvenuti | cordiel bainvgnieu | welcome

Wir unterrichten in allen vier Landessprachen und in Englisch.

Praxisnah | abwechslungsreich | aktiv

Sie trainieren Situationen, die Sie eins zu eins im Alltag erleben. In vielfältigen Fallszenarien legen die Teilnehmenden selbst Hand an und transferieren so die Theorie in die Praxis.

Aus der Praxis | motiviert | fundiert

Bei uns unterrichten nur Fachpersonen mit einem Berufsabschluss an einer Höheren Fachschule in den Bereichen Rettungsdienst, klinischer Notfall- oder Intensivmedizin. Unsere Lehrpersonen verfügen zudem alle auch über eine pädagogische

Ausbildung. Weiter engagieren wir ausgewiesene Experten aus angewandten Fachgebieten.

Flexibel | zuverlässig | schnell

Wir bieten Ihnen eine verlässliche Organisation mit einer effizienten Administration. Sie gelangen über eine Ansprechperson für alle Sprachen unkompliziert zu Ihrer Dienstleistung.

Umfassend | rund um die Uhr | das gewisse Etwas

Erstellung von Notfallkonzepten, Audits von Notfallkonzepten, Blended Learning Angebot und Vermittlung von telefonischer Rund-um-die-Uhr Beratung zu Gesundheitsfragen – neben dem Unterrichten bieten wir Ihnen ein umfassendes Bündel an Zusatzleistungen an.



Simulation im kollaborativen SimCenter



Ausbildung und Training sind wichtige Komponenten für eine sichere und qualitätsorientierte Patientenversorgung. Komplexe Behandlungsstrategien werden oft im interprofessionellen und interdisziplinären Kontext realisiert. Dies bedingt ein gemeinsames Training. Die Methode Simulation eignet sich hervorragend, um derartige

Lernziele zu adressieren und entsprechende Kompetenzen auf Ebene Individuum, Team und Organisation aufzubauen. Entscheidend ist eine grosse Nähe zu den Verhältnissen in der eigenen Organisation. Und wer kann diesen Bezug besser herstellen als Ihre Mitarbeitenden? Das 2018 erbaute SIRMED SimCenter ist ein kollaboratives Simulationszentrum in dem Sie als Simulationspartner Ihr eigenes Simulationsprogramm realisieren können.

Die genauen Eckdaten finden Sie unter www.sirmed.ch/SimCenter.





Am Ball bleiben

Continuous Medical Education

Die Ausbildung endet nicht mit dem Erhalt eines Berufstitels. Besonders in der Medizin, wo sich Wissen bekanntermassen schnell weiterentwickelt, ist es von Bedeutung am Ball zu bleiben und sich auf dem neuesten Wissensstand zu halten. Dies dient vor allem Betroffenen in einer Notfallsituation, die so von einer zeitgemässen medizinischen Versorgung profitieren. Genauso trägt das aktuelle Wissen aber auch zum eigenen Berufs- und Lebenserfolg bei, denn Ausbildung eröffnet Perspektiven. Unser Fortbildungsangebot enthält Seminare die primär auf Skills abzielen oder Teamtrainings, die den gesamten Versorgungsablauf des Patienten adressieren. Weiter finden Sie dazu eine Reihe von Kursen international anerkannter Institutionen (ERC, AHA, NAEMT, EuSim). Darüber hinaus haben wir eine Vielzahl von selbstentwickelten Kursformaten zu verschiedenen Themen, welche inhaltlich die neusten wissenschaftlichen Erkenntnisse wiedergeben. Die Zusammenarbeit mit Organisationen und Experten auf nationaler und internationaler Ebene verschafft uns die Möglichkeiten dazu. Wir möchten Sie unterstützen, Kompetenzen für Ihre praktische Arbeit

auf- und auszubauen. Daher ist Simulation als praxisorientierte Methode ein wesentlicher Bestandteil in den meisten unserer Kurse. Unser Materialpark ermöglicht Ihnen das realitätsnahe Training von Einzelfertigkeiten bis hin zu hochkomplexen Notfallsituationen (High Fidelity Simulation) in unserem SimCenter in Nottwil oder an Ihrem Arbeitsplatz. Unser Angebot erstreckt sich über den Themenbereich Notfall- und Rettungsmedizin für Erwachsene und Kinder im inner- und ausserklinischen Setting. Wir sprechen alle Berufsgruppen an, die sich in diesem Umfeld wiederfinden: Personal aus Arztpraxen, Rettungsdiensten, Notfall- und Intensivstationen sowie Mitarbeitende in Anästhesieabteilungen.

Hier erhalten Sie einen Einblick:
www.sirmed.ch/film-cme



Erste Hilfe

Das Schweizer Rettungswesen ist so organisiert, dass der Patient bei den meisten Notfällen innerhalb von 15 Minuten professionelle Hilfe erhält. Aber was sind 15 Minuten? Eine Viertelstunde ist schnell vorbei, wenn man einen schönen Moment festhalten möchte. Die gleiche Viertelstunde wird bei starken Schmerzen nach einem Sturz von der Leiter zur Tortur und im Falle eines Herzstillstandes entscheiden diese 15 Minuten über Leben und Tod.

Niemand sollte im Falle einer akuten Erkrankung, einer Vergiftung oder eines Unfalls bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes alleine gelassen werden. Es muss als selbstverständlich gelten, dass eine Person in Not von Anwesenden Erste Hilfe erhält. Leider wird diese Erwartung vielfach enttäuscht. Oft leisten Menschen keine Unterstützung, weil sie sich hilflos fühlen und Angst haben, etwas falsch zu machen. Sie befürchten, mehr zu schaden als zu helfen. Dieser Umstand hemmt sie, den erforderlichen Beitrag zu leisten. Man darf Respekt vor einer Notfallsituation haben. Aber die Angst, die blockiert, wollen wir im Rahmen unserer Seminare nehmen. Indem wir einfache Regeln für komplexe Situationen geben und mit den Teilnehmenden unserer Seminare Handlungskompetenzen entwickeln. Erste Hilfe ist einfach, jeder kann das.



Anspruchsvoller sind die Anforderungen an institutionelle Ersthelfer wie Betriebssanitäter und First Responder. Diesen gegenüber besteht eine erhöhte Erwartungshaltung an den Umfang und die Qualität der Hilfeleistung. Auch hierfür haben wir die passenden Bildungsangebote.

Hier erhalten Sie einen Einblick:
www.sirmed.ch/film-erste-hilfe



Ein Berufsfeld – zwei Berufe

Im Rettungsdienst gibt es heute zwei Berufe auf Tertiärstufe. Wir führen die Ausbildung in Kooperation mit den Rettungsdiensten sowohl für dipl. Rettungssanitäter HF wie auch für Transportsanitäter mit eidg. Fachausweis durch.

Die Ausbildung zum Rettungssanitäter dauert drei Jahre. Während dieser Zeit wechseln sich Schul- und Praktikumsblöcke ab. Die Ausbildung zum Transportsanitäter

integrieren wir in das erste, die verkürzte Ausbildung für dipl. Pflegefachleute in das zweite und dritte Jahr der Ausbildung.

Mehr Informationen finden Sie in unserem Flyer «Berufsbildung im Rettungsdienst» oder auf unserer Website: www.sirmed.ch



SIRMED – eine Kooperation von SPS und Rega

Das Schweizer Institut für Rettungsmedizin SIRMED folgt der Vision, dass in der Schweiz jedem Menschen in einer Notfallsituation am Ereignisort, auf dem Transport und im Spital die bestmögliche Akutversorgung zuteilwird.

Seit Anfang 2019 wird die SIRMED von der Schweizer Paraplegiker-Stiftung (SPS) und der Schweizerischen Rettungsflugwacht (Rega) zu gleichen Teilen getragen. Durch die Kooperation mit der Rega können im Bereich der Aus-, Fort- und Weiter-

bildung in der Notfall- und Rettungsmedizin Synergien genutzt und neue Angebote aufgebaut werden. Für die SPS als vormals alleinige Muttergesellschaft der SIRMED und für die Rega stellt diese gemeinsame Trägerschaft die logische Fortsetzung der langjährigen, erfolgreichen Kooperation dar.

Auch und gerade mit der neuen Trägerschaft bleibt der Kernauftrag der SIRMED unverändert, nämlich mit Bildungsangeboten die Notfallversorgung im Land noch weiter zu verbessern.

Die Schweizer Paraplegiker-Stiftung

Die Schweizer Paraplegiker-Stiftung (SPS) bezweckt die ganzheitliche Rehabilitation von Para- und Tetraplegikern.

Sie wurde 1975 von Dr. med. Guido A. Zäch gegründet und gehört heute zu den grössten gemeinnützigen Solidarwerken unseres Landes.

1,8 Millionen Personen sichern mit ihrer Zugehörigkeit zur Gönner-Vereinigung der Schweizer Paraplegiker-Stiftung eine tragfähige finanzielle Basis für die Tätigkeit dieses Solidarwerks.

Mit dem Schweizer Paraplegiker-Zentrum in Nottwil und verschiedenen anderen Organisationen besteht ein weltweit einzigartiges Leistungsnetz zur Unterstützung von Querschnittgelähmten.

Die Schweizerische Rettungsflugwacht

Die Schweizerische Rettungsflugwacht (Rega) wurde 1952 gegründet und bringt rasche und professionelle medizinische Hilfe aus der Luft für Menschen in Notlagen. Sie setzt dafür bestmöglich ausgebildete und erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie modernste Rettungshelikopter und Ambulanzjets ein.

Die Rega handelt nach medizinischer Notwendigkeit und stellt sich in den Dienst des Patienten. Als private, gemeinnützige Stiftung handelt sie unabhängig vom Staat oder von finanziellen Interessen. Mehr als 3,4 Millionen Gönnerinnen und Gönner ermöglichen mit ihrem jährlichen Beitrag die Existenz der Rega. Sie halten die Rega zugunsten der Schweizer Bevölkerung in der Luft.

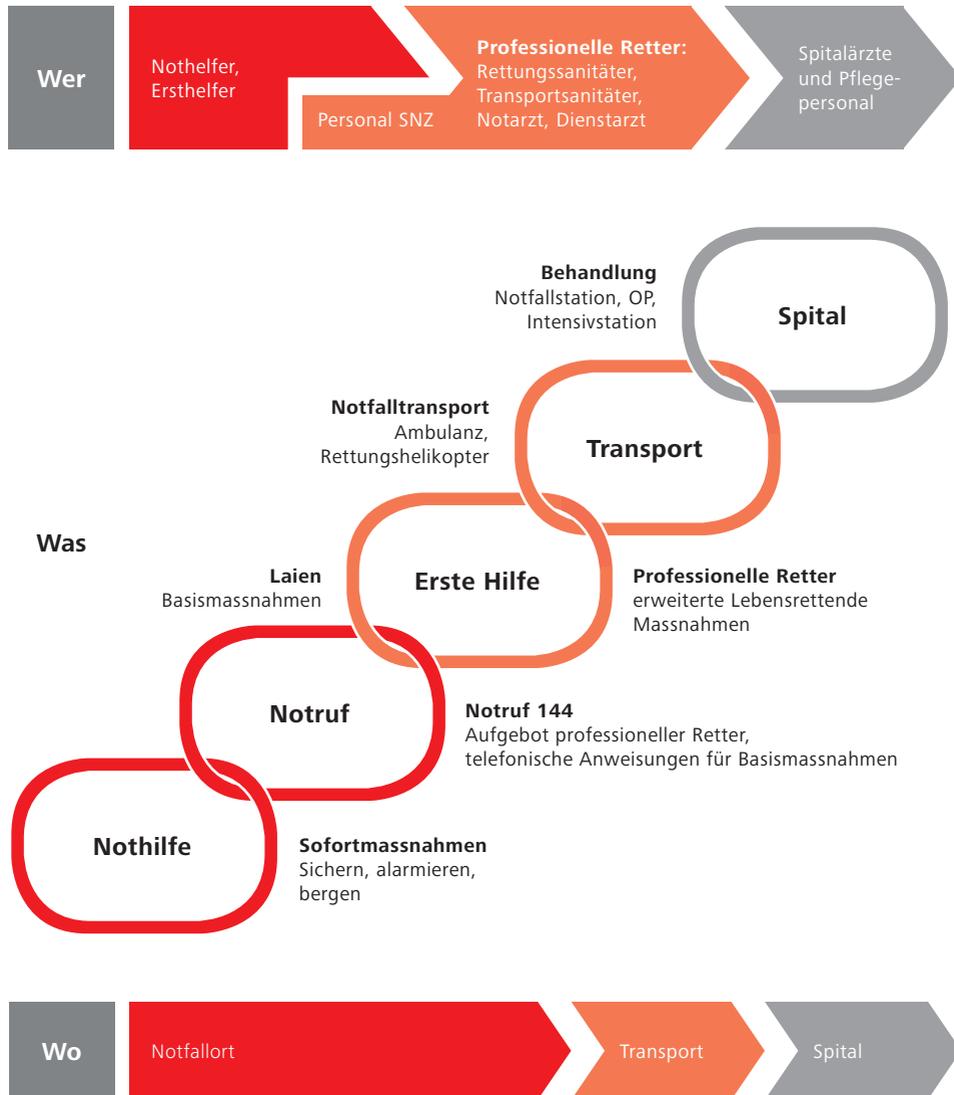
Für die Erfüllung ihrer Aufgabe erreicht die Rega jeden Ort in ihrem Einsatzgebiet in der Schweiz innerhalb von 15 Flugminuten mit dem Rettungshelikopter. Doch die Rega hilft nicht nur innerhalb der Schweiz, sondern bringt mit drei eigenen Ambulanzjets auch kranke oder verletzte Personen aus dem Ausland zurück in ihre Heimat.



Schweizer
Paraplegiker
Stiftung

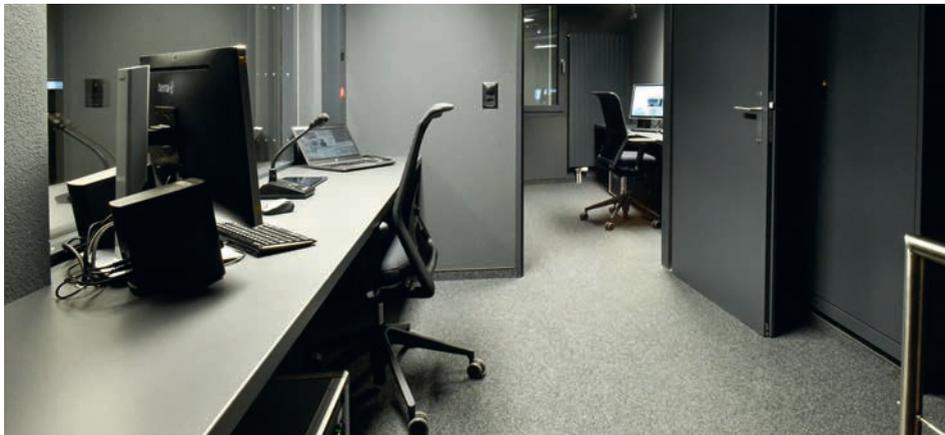


Die Rettungskette



Campus Nottwil





Infrastruktur

SIRMED bietet über 50 Übungsplätze für Praxistrainings. Zur Verfügung steht das gemeinsame Areal des Schweizer Paraplegiker-Zentrums und des Hotels Sempachersee in Nottwil. Eine Vielzahl der Rettungsszenarien sind auf dem Gelände möglich, abgestimmt auf unterschiedlichste Lernbedürfnisse von Profis und Ersthelfern. Zu den Schauplätzen gehören unter anderem eine Übungswohnung, Strassen, Waldstücke, Schächte, Bachläufe, ein Seeufer, ein Bauernhof, Abseilmöglichkeiten, ein Trainingsfahrzeug sowie eine Heiz- und Lüftungszentrale.

Für Übungen im Trümmeregelände nutzt SIRMED die Infrastruktur des Zivilschutz-Zentrums Sempach. Trainings in Bahn- und Industrieanlagen führen wir auf dem einzigartigen Areal der Chemie- und Feuerwehrschnule in Zofingen durch. Die Räumlichkeiten wurden im Jahr 2018 massgeblich erweitert. Fünf moderne Theorieräume für 14 bis 50 Personen, fünf Praxisräume, vier Gruppenarbeitsräume, ein grosszügiger Aufenthaltsraum, zwei gedeckte Aussenarbeitsplätze und ein umfangreiches Materiallager umfasst das ganze über 1000 m² grosse SIRMED-Areal.



Qualitätsarbeit

Unser Qualitätsverständnis

Als erste Bildungsorganisation im Schweizer Rettungswesen hat SIRMED ein strukturiertes Qualitätsmanagementsystem (QMS) aufgebaut, das nach den Standards ISO 9001 und EduQua zertifiziert ist. Dahinter steht aber mehr als blosses Labeling.

Wir betrachten die Qualität unserer Arbeit als entscheidend für die Zufriedenheit und das Vertrauen unserer Kunden, Partner und Mitarbeitenden. Ohne dies wäre die Sicherung von dauerhaften Geschäfts- und Arbeitsbeziehungen unmöglich. Qualitätsbewusstsein in allen Prozessen sowie die Qualität aller unserer Leistungen sind für uns von zentraler Bedeutung. Mit dem Aufbau und der Umsetzung des QMS haben wir die Grundlage geschaffen, um unsere Marktposition zu sichern und auszubauen. Das erfordert, dass Qualität als Thema nachhaltig angelegt ist, dass wir Qualitätsfragen immer wieder thematisieren, die Qualität unserer Prozesse sowie Produkte fortlaufend überprüfen und verbessern. Wir verpflichten uns bezüglich der Entwicklung, der Verwirklichung und der ständigen Verbesserung des Qualitätsmanagementsystems.

SRC, IVR und CZV

Unsere Reanimationskurse sind vom SRC geprüft. Im Rahmen der Chauffeurzulassungsverordnung CZV sind wir berechtigt, anerkannte Kurse durchzuführen. Ebenfalls sind wir eine anerkannte IVR First Aid Organisation, weshalb wir alle Ersthelfer-Kurse 1 bis 3 durchführen dürfen.

SESAM-Akkreditierung

Als eines der ersten Simulationszentren in Europa führen wir offiziell, akkreditierte Simulationskurse in unserem SimCenter durch.



Kooperationen

Gemeinsam stark

Die Zeiten für Einzelkämpfertum sind vorbei. Um die ganze Breite unseres Angebotes gewährleisten zu können, sind wir auf strategische Kooperationen mit kompetenten Partnern angewiesen. So sind wir beispielsweise in der Lage, Seminare in fünf Sprachen anzubieten. Die interdisziplinäre Vernetzung öffnet Türen – auch in der Notfall- und Rettungsmedizin.

Kooperationspartner

- Ambulanz Murten/Morat
- American Heart Association (AHA)
- Berner Simulations- und CPR-Zentrum (BeSiC), Inselspital Bern
- Campus Sursee
- Chemie- und Feuerwehrscheule in Zofingen
- Emergency Training, Lausanne
- EuSim Group
- Federazione Cantonale Ticinese Servizi Autoambulanze (FCTSA)
- Hotel Sempachersee (HSS)
- Interkantonale Polizeischule Hitzkirch (IPH)
- Kinderspital Luzern (LUKS)
- Medi, Zentrum für medizinische Bildung, Bern
- MedPhone AG
- NAEMT Switzerland
- ResQshock
- Rettung Oberengadin (REO)
- Schadenwehr Gotthard (SWG)
- Schweizer Paraplegiker-Zentrum (SPZ)
- Stadt Zürich, Schutz & Rettung, Höhere Fachschule für Rettungsberufe
- Stützpunktfeuerwehr Sursee

Ein Unternehmen der



Schweizer
Paraplegiker
Stiftung



SIRMED – Schweizer Institut für Rettungsmedizin AG | Guido A. Zäch Strasse 2b | CH-6207 Nottwil
T +41 41 939 50 50 | F +41 41 939 50 51 | info@sirmed.ch | www.sirmed.ch